

INNSBRUCK IM BÜCHERREGEN

Dritte Ausgabe der "Settimana del libro italiano"

22. bis 26. Mai 2023

Nach den vorangegangenen Ausgaben der „Settimana del libro“, der Italienischen Buchwoche, organisiert das Dante Alighieri Institut Innsbruck erneut eine dritte Ausgabe, die vom 22. bis 26. Mai 2023 stattfindet.

Das Buch, das seit jeher als mächtigstes Instrument für eine tiefgreifende kulturelle Bildung gilt, gewinnt in der heutigen Gesellschaft an Bedeutung, um zum Nachdenken und zur Information anzuregen. Ausgehend davon ist es das Ziel dieser Veranstaltung, die Aktivität des Lesens zu nutzen, um die kulturelle Reflexion in der Tiroler Region anzuregen. Durch die Präsentation von Werken und SchriftstellerInnen soll ein interaktiver Dialog zwischen den TeilnehmerInnen aktiviert werden, der das Verständnis für italienische sprachliche und kulturelle Nuancen ermöglicht, das oft nur durch Kommunikation und Austausch ermöglicht wird.

Die Veranstaltung besteht aus fünf Tagen mit Interviews und Diskussionen, während derer auf den sozialen Kanälen Facebook und Instagram des Instituts Online-Interviews mit italienischen AutorInnen zum Thema „Frauen - mehrere Facetten einer einzigen Realität“ geführt werden. Neben vier SchriftstellerInnen und dem TEKA-Verlag findet am letzten Tag eine Veranstaltung in der örtlichen Buchhandlung Daffodils statt, bei der Fragmente von Romanen aus der Feder der berühmten Autoren Manzoni und Calvino vorgelesen werden, um deren 150-jähriges bzw. 100-jähriges Jubiläum zu feiern.

Der Präsident Pietro Salituri erklärt: "Nach dem großen Erfolg der ersten Ausgaben sind wir stolz darauf, auch in diesem Jahr so viele Menschen wie möglich einzubeziehen und sie für die italienische Sprache und Kultur zu begeistern, ein Ziel, das seit jeher im Mittelpunkt der Initiativen des Dante-Alighieri-Instituts in Innsbruck steht [...]"

Am 22. Mai wird Simona Trivisani, Schriftstellerin, Liedermacherin und Malerin, mit einem Vortrag über ihr Buch „Storie Vere di Donne mai esistite“ begrüßt. Am 23. Mai folgt ein Gespräch mit der Schriftstellerin Viola Ardone, die mit ihrem Roman „Oliva Denaro“ Denkanstöße zur Frauengestalt im Italien der 1960er Jahre geben wird. Am 24. Mai findet ein Gespräch mit Stella Poli statt, die mit ihrem Werk „La Gioia Avvenire“ Finalistin des Italo-Calvino-Preises 2021 war. Am 25. Mai findet eine Diskussion mit Sara Poma über ihr literarisches Debüt „Il Coraggio verrà“ statt, bei der man mit der Verflechtung zweier Leben in Berührung kommt, dem der Schriftstellerin und dem ihrer Protagonistin. Am Freitag, dem 26. Mai, findet schließlich ein Interview mit dem Verlag TEKA statt, dessen Team ausschließlich aus Frauen besteht: Mariangela Tentori, Marzia Tonoletti und Greta Cogliati. Außerdem werden in der örtlichen Buchhandlung Daffodils Auszüge aus den Romanen „I Promessi Sposi“ (Die Verlobten) und „Il Barone Rampante“ (Der Baron in den Bäumen) vorgelesen, unterbrochen von kleinen Sketchen, die von der Theatergruppe Teatriamo konzipiert wurden.



Italienischkurse
Leopoldstrasse 4, A
6020 Innsbruck
+43 (0) 512 580 655

info@dante-innsbruck.at
www.dante-innsbruck.at
ZVR-Zahl: 879196648

Società Dante Alighieri
Istituto di lingua e cultura italiana

Die Organisation der „Settimana del libro“ wird durch die wertvolle Zusammenarbeit mit der italienischen Botschaft, der Stadt Innsbruck, dem Honorarkonsulat Innsbruck und dem italienischen Kulturinstitut ermöglicht. Von grundlegender Bedeutung für die Verwirklichung der Initiative war auch die Unterstützung folgender Partner: Buchhandlung Tyrolia, Buchhandlung Daffodils, Verlag TEKA und die Theatergruppe Teatriamo.

Die Veranstaltung steht allen LeserInnen, Neugierigen und LiebhaberInnen der italienischen Kultur in der ganzen Welt offen, damit das Lesen das wichtigste Instrument zur Förderung des Wissens bleibt.

#innsBUCH

Contatti:

Ufficio Marketing

Tel: +43 512 580655

E-Mail: events@dante-innsbruck.at

www.dante-innsbruck.at